

Himmel, Hölle und das Fegefeuer // Himmel, Hölle und das Fegefeuer

Himmel

Der Himmel ist nicht so, wie man ihn sich typischer weiß vorstellt. Jedes Lebewesen hat nach seinem Ableben, seine eigene Projektion des Himmels. Was bedeutet, dass der Himmel für jeden anders aussieht z.B. unendliche Straßen oder eine Bar. Für andere sieht der Himmel aus, wie ein Zusammenleben mit seinen Angehörigen, zu denen er zu Lebzeiten einen besonderen Bezug hatte. Im Himmel sind diese Versionen in verschiedene ‚Zimmer‘ aufgeteilt. Es wirkt für einen, der nicht in seinem Himmel ist, wie ein sehr trister und kühler Bürokomplex. Die Engel sorgen jedoch dafür, dass niemand seinem eigenen Himmel entfliehen kann. Dies ist auch so gut wie nicht möglich, da die Engel ihren Job sehr ernst nehmen. Zudem hat man normalerweise auch nicht das Bedürfnis, dies zu tun. Ausnahmen bestätigen natürlich die Regel.

Fegefeuer

Ins Fegefeuer kommen sämtliche Monster, egal ob Vampir, Werwolf oder Gestaltenwandler. Auch wenn sie zu Lebzeiten gutes getan haben, können sie dem nicht entkommen. Das Fegefeuer ist ein trister und grauer Ort. Ein nie endender Wald, während alles tot wirkt. Es gibt dort kaum ein Lebenszeichen, außer die Monster, die dort herumschleichen. Auch Selbstmörder kommen ins Fegefeuer. Laut Erzählungen hat Gott, als er die ersten Monster, die Leviathane erschuf, Zweifel daran gehabt, ob sie vielleicht zu mächtig waren. Um das Überleben seiner restlichen Schöpfungen zu sichern, erschuf er das Fegefeuer, um die Leviathane darin wegzuschließen. Einige Zeit nach dem Erschaffen des Fegefeuers, begann ein sehr mächtiges Wesen, namens Eve darin zu existieren. Eve ist die Mutter aller Monster, zumindest wird sie so bezeichnet.

Hölle

Die Hölle wurde einst von Gott erschaffen, um für Luzifer als Gefängnis zu dienen. Sie ist ein düsteres Reich, jenseits unserer Welt und unserer Vorstellungskraft. Menschen, welche zu Lebzeiten böses getan hatten, kommen nach ihrem Tod dort hin, um gepeinigt und gefoltert zu werden. Solange sie diesem standhalten. Dies kann Jahre dauern. In der Hölle sind Menschenjahre nicht gleich Höllenjahre. Ein Erdenjahr entspricht mehreren Jahren in der Hölle. Wenn auch der letzten Funken Wille der gefolterten Person bricht, wird diese zum Dämon. Die Hölle wird als schrecklicher Ort beschrieben, dass selbst Dämonen von diesem Ort fliehen möchten. Einige Dämonen beschreiben die Hölle als Gefängnis aus Fleisch, Knochen, Blut, Gewalt, Angst und Schmerz. Zudem gibt es verschiedene Tore, um in die Hölle zu gelangen Da wäre z.B das Tor in Wyoming oder der Höllenschlund im Sunnydale , letzterer wurde zerstört. Doch solche Tore oder auch Höllenschlünde gibt es noch immer mehr als genug. Das Tor in Wyoming wurde einst von Samuel Colt durch eine schwere Tür und einem Teufelsfallenschloss versiegelt. Das Tor konnte nur durch Samuels Waffe - dem Colt - geöffnet werden. Der Colt, der alles vernichtet und der selbst Gott auslöschen kann. Zudem errichtete Samuel eine massive Teufelsfalle aus Schienen, an deren Spitze jeweils fünf Kirchen errichtet wurden.

- Das Verlies: Das Verlies der Hölle ist dazu da, die gequälten Seelen einzusperren, während sie auf ihre nächste Folter warten.
- Der Limbus: Der Limbus ist der äußerste Rand der Hölle und laut einigen Dämonen auch der sicherste Teil.